Der Geflügelzüchterverein für Wilsdruff und Umgegend

hält seine

dreizehnte allgemeine Geflügel-Ausstellung,

mit Prämiirung und Verloosung,

den 3. 4. 5. und 6. Januar 1892

im Saale des Hotels zum goldnen Löwen in Wilsdruff ab.

Zur Vertheilung kommen 2 Ehrenpreise der Stadt Wilsdruff, 2 Vereins-Ehrenpreise, 1. und 2. Preise, für Hühner 8 und 4 Mark, für Tauben 6 und 3 Mark und mehrere Privatpreise.

Die Ausstellung ist von früh 8 Uhr bis Abends geöffnet und sieht einem zahlreichen Besuch freundlichst entgegen

Das Ausstellungs-Comité.

Hotel Adler.

Auf vieles Verlangen!

morgen Mittwoch, zum hohen Neujahr,

II. Künstler-Concert

der Geschwister Ernestine und Elmire Boucher aus Paris.

Violinvirtuosin — Pianistin (11 Jahr alt.)

Programm. (**Ganz neu!**)

1. Beethoven. Kreuzer-Sonate. 2. a) Chopin, Nocturne. b) Sarasate, Jota. 3. Liszt, (vorgetragen von Elmire Boucher) Spinnerlied. 4. a) Ole Bull, Adagio. b) Zarycki, Mazurka. 5. Vieurtemps, Fantasie-Caprice. 6. Ernst, Airs hongrois. 7. Paganini, La Clochette.

Anfang 1/2 8 Uhr. — Entree an der Kasse 75 Pf. Billets im Vorkauf zu 60 bei Herrn Hotelier Gietzelt.

Es ladet hierzu nochmals ergebenst ein **Familie Boucher.**

Nach dem Konzert **Reunion.**

An das neue Jahr 1892.

Herein, du neues Jahr, herein
Mit leicht beschwingtem Schritt!
Bring' uns des Glückes Sonnenschein
Und goldnen Frieden mit.
Es war ein schrecklicher Gesell,
Den du jetzt hast belebt,
Es hätte Mancher ihm das Fell
Ganz gerne durchgegerbt.
Gieb Jedermann in Hüll' und Füll'
Was er sich wünscht so recht,
Ob einer nun was Kleines will,
Ob er was Großes möcht'.
Besonders noch giebt unentwegt
Die Fülle des Gedeih'ns,
Wer Hosen, Rock und Weste trägt
Nur von der **„Goldnen Eins!"**

Jetzt im Ausverkaufe.

zu herabgesetzten Preisen:

H.-Ueberzieher	sonst 13—22,	jetzt M.	7 1/2	an.
H.-Ueberzieher	sonst 18—34,	jetzt M.	10	an.
H.-Ueberzieher	sonst 28—50,	jetzt M.	16	an.
H.-Anzüge	sonst 15—25,	jetzt M.	9	an.
H.-Anzüge	sonst 29—50,	jetzt M.	16	an.
H.-Hosen	sonst 7—15,	jetzt M.	3	an,
H.-Jaquettes	sonst 10—18,	jetzt M.	5	an.
H.-Schlafröcke	sonst 14—30,	jetzt M.	8	an.
B.-Anzüge	sonst 11—20,	jetzt M.	5	an.
B.-Ueberzieher	sonst 11—20,	jetzt M.	5	an.
K.-Ueberzieher	sonst 7—15,	jetzt M.	2 1/2	an.
K.-Anzüge	sonst 6—14,	jetzt M.	2 1/2	an.

Billigste Einkaufs-Quelle Dresdens.

Goldne 1

Nur allein

I. u. II. Etg. **Schlossstrasse 1,** I. u. II. Etg.

Frackverleih-Institut.

Meine Sattlerwerkstelle mit Laden, Wohnung und Zubehör sofort oder später zu vermiethen.

Eine Oberstube mit Zubehör Ostern zu beziehen.

Sattler- u. Riemermstr. **Döring,** Dresdnerstraße.

Ein freundliches Logis,

bestehend aus Stube, Küche, zwei Kammern, Keller und Bodenraum, ist zu vermiethen und Ostern zu beziehen bei **Heinrich Musbach,** Berggasse 228.

Meine Logis, als Parterrewohnung mit Zubehör und die Dachwohnung mit Zubehör, stehen zu vermiethen und sind zum 1. April zu beziehen. **Theodor Geissler,** Schlossermeister.

Ein junger Mensch, welcher Lust hat, die **Schmiedeprofession** zu erlernen, kann unter günstigen Bedingungen in die Lehre treten bei **Otto Lessner,** Schmiedemeister in Wilsdruff.

Anakreon.

Donnerstag, den 7. Januar,

Beginn der regelmäßigen Singstunden.

Damen 1/2 8 Uhr, Herren 1/2 9 Uhr.

Der Liedermeister.

Bei Wunden

wie **Stich-, Schnitt-, Quetsch-, Schuß- und Brandwunden, böser Brust, Durchsaugen der Warzen, Geschwüren, Eintreten in Glas, Durchliegen der Kranken, erfrorenen Gliedern** ist

Dr. Chaussiers Rosenbalsam

die beste Heilsalbe. Echt zu haben à Dose 1.50 Mk. und 75 Pf. in der **Löwenapotheke** in **Wilsdruff.**

Hülfe für Magenkranke bringt in den weitaus meisten Fällen **Schleithner's Beatrice-Likör** à Flasche 50 Pf. (35 kr.), 1 Mark (65 kr.) **echt** (aus Schleithner's Verlag), Zittau. Erhältlich in den Apotheken.

Kein Husten mehr.

Ein **gutes Genußmittel** bei allen **Husten, Keuchhusten, Hals-, Brust- und Lungenleiden** die **Heldt'schen** Zwiebelbonbons. In Packeten 50, 30 und 10 Pfg. nur allein bei **Paul Kletzsch.**

Alles ist theuer

nur **Müller's Sparmalz-Kaffee** billig, dabei wohlschmeckend und bekömmlich. Es ist der beste Ersatz für den theuren Bohnenkaffee und nur aus feinster Gerste durch Malzen und Rösten bereitet. — **Müller's Sparmalz-Kaffee** ist deshalb einem hohen Nährwerth und wird von Aerzten und Chemikern sehr empfohlen. Nur echt mit hier vorstehender Schutzmarke. Vorräthig in Paqueten à 1 ℔ 40 ₰, 1/2 ℔ 20 ₰ i. nachbes. Depots in Wilsdruff bei **Paul Kletzsch** und **Hermann Schramm.**

Eine kleine Wohnung

ist an ordnungsliebende Leute zu vermiethen und zum 1. April zu beziehen.

Wilsdruff. **R. H. Siegel.**

Lehrlings-Gesuch.

Ein Knabe, welcher Lust hat **Sattler** und **Tapezier** zu werden, kann diese Ostern in die Lehre treten bei **B. Klemm,** Sattler u. Tapezier.

Am Sonntag wurde von der Berggasse, Dresdnerstraße bis Zellaerstraße eine schwarze Atlasschürze **verloren.** Der ehrliche Finder wird gebeten, selbige bei **Richard Ebert,** Zellaerstraße, abzugeben.

Ein Parterrelogis mit Zubehör steht zu vermiethen und zu Ostern zu beziehen; bei wem, ist zu erfragen in der Expedition d. Bl.

Hausmädchen, die das Kochen gut können, sucht sofort u. 1. Februar Frau **Petraschke** in Kötzschenbroda.

Gasthof Klipphausen.

Sonntag, den 10. Januar:

Karpfenschmaus

mit **Ballmusik,**

wozu freundlichst einladet Frau verw. **Schöne.**

Gasthof Schmiedewalde.

Sonntag, den 10. Januar:

Karpfenschmaus,

wozu freundlichst einladet **H. Vohland.**

Gasthof Limbach.

Mittwoch, den 6. Januar, zum Hohen-Neujahr:

Karpfenschmaus,

wozu nur hierdurch freundlichst einladet **L. Thiele.**

Selbstgefertigte

echte Eiernudeln

verkauft nur allein **Richard Ebert.**

Restauration Tonhalle.

Freitag, den 8. Januar:

Karpfenschmaus,

wozu freundlichst einladet **Ernst Rose.**

Heute Abend Uebung.

Heute Vormittag 3/4 11 Uhr verschied sanft unsere herzensgute Gattin, Mutter, Schwieger-, Grossmutter und Schwester

Frau Christiane Güldner

geb. Huhle.

Dies zeigen im tiefsten Schmerze an

Wilsdruff, den 3. Januar 1892

Traugott Güldner, Wilsdruff,
Marie Güldner, Wilsdruff,
Otto Güldner, Berlin,
Dr. Gnoll u. Frau geb. Güldner, Hainsberg,
Lehrer Thomas u. Frau geb. Güldner, Wilsdruff,
Familie Wünschmann, Rabenau,
Familie Kretzschmar, Naunhof.

Die Beerdigung findet Mittwoch, den 6. Januar, Nachmittags 1/2 3 Uhr statt.

Todes-Anzeige.

Am Neujahrstag Nachmittag 3/4 5 Uhr entschlief sanft und ruhig unser guter Vater, Großvater und Schwiegervater,

der Privatus und Stellmachermeister

Traugott Clauss

in **Kaufbach,**

was hiermit tiefbetrübt anzeigen

die trauernden Hinterlassen.

Die Beerdigung findet Dienstag den 5. Januar Nachmittags 2 Uhr statt.

Dank.

Zurückgekehrt vom Grabe unsrer guten Tochter und Mutter,

der Gutsbesitzerin Frau **Selma Näther**

in **Kaufbach,**

sprechen wir Allen, die uns während der schweren Krankheit, als auch bei dem Begräbnisse der Entschlafenen ihre Theilnahme durch Wort und Schrift, sowie durch zahlreiche Blumenspenden und Begleitung zur Ruhestätte zu erkennen gaben, hiermit nochmals unsern herzlichsten Dank aus.

Dir aber, Verklärte, rufen wir noch ein „Ruhe sanft!" nach.

Kaufbach, den 30. Dezember 1891.

Die trauernden Hinterlassenen.

Redaktion, Druck und Verlag von H. A. Berger in Wilsdruff.

SLUB Wir führen Wissen. Heimatmuseum der Stadt Wilsdruff WILSDRUFF